



Sylvia Kotting-Uhl

Mitglied des Deutschen Bundestages

Umweltpolitische Sprecherin der
Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen

Deutscher Bundestag, 11011 Berlin
Dorotheenstr. 101

☎ (030) 227 – 747 40

☎ (030) 227 – 767 42

✉ sylvia.kotting-uhl@bundestag.de

Gesundheitsproblem Tonerstaub: Regierung muss endlich handeln!

Anlässlich der jetzt bekannt gewordenen neuen Forschungsergebnisse über Krebsgefahren durch Tonerstäube erklärt Sylvia Kotting-Uhl, umweltpolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion von Bündnis 90 / Die Grünen:

„Nach den neuen Erkenntnissen der Wissenschaftler aus Rostock und Freiburg über den Zusammenhang von Krebsrisiko und Toner- und Feinstaubemissionen aus Laserdruckern muss die Bundesregierung endlich handeln und die Hersteller zu emissionsarmen Bauweisen verpflichten.“

Wir begrüßen es, wenn das Bundesumweltministerium jetzt weitere Forschungsarbeiten in Auftrag gibt, um wissenschaftlich gesicherte Erkenntnisse über das Gefährdungspotential von Ultrafeinstäuben und Tonerpartikeln zu gewinnen und abzusichern. Das haben wir in unserem Antrag (DS. 16/5776) schon seit mehr als einem Jahr gefordert.

Um im Sinn eines vorsorgenden Gesundheitsschutzes tätig zu werden, reicht aber der jetzige Kenntnisstand längst aus. Die Emissionen von Feinst- und Ultrafeinstäuben aus Laserdruckern müssen endlich als Kriterium beim Umweltzeichen „Blauer Engel“ aufgenommen werden. Im öffentlichen Sektor sollen nur noch emissionsarme Geräte angeschafft werden. Die Toner-Hersteller müssen verpflichtet werden, gesundheitsgefährdende Stoffe und Bauweisen auszuschließen.

Bei der Anhörung am 12. November im Umweltausschuss des Bundestages, die auf unsere Initiative hin stattfindet, werden wir die Bundesregierung drängen in diesem Sinne endlich tätig zu werden.“

PRESSSEMITEILUNG